



FR_BV_UESRU.LSP: Überschobene Schalung mit gerundetem Oberbrett

Bei der Verwendung von Massivholz sind die Grundkonstruktionen – losgelöst vom Entwurf – materialgerecht auszuführen. Dieses gilt auch für die Fertigung von Breitenverbindungen im Vollholzbereich.

FR_BV_UESRU.LSP ist eine Routine, mit der sich eine überschobene Schalung mit gerundetem Oberbrett individuell erstellen lässt. Die Aufbereitung dieser Breitenverbindung, die unter anderem typisch für Einrichtungen im Alpenraum ist, erfolgt durch Eingabe aller erforderlichen Daten in der zur Programmroutine gehörenden Dialogbox.

Die Bretter werden an den Kanten so genutzt, dass die Nutwangenstärke und die Nutbreite gleich sind und sie so überschoben zusammengesteckt werden können. Durch die Kombination und im Wechsel mit an den Längskanten gerundeten Oberbrettern entsteht ein rustikales Erscheinungsbild.

In der Dialogbox sind bereits Voreinstellungen hinterlegt, die die

wesentlichen Konstruktionsvorgaben für die Ausführung garantieren. So entspricht der Vorgabewert für die Nuttiefe der halben Brettdicke; die Nuthöhe wird generell auf $\frac{1}{3}$ von der Brettdicke berechnet. Die Brettbreite der einzelnen Bretter sollte wegen ihres Schwundverhaltens unter 120 Millimeter betragen.

Nach dem Start des Programms erscheint die Dialogbox. Im unteren Teil der Maske werden die Konstruktionsdaten eingegeben, danach wählt man über eine Listbox, oder durch Anklicken des auf der rechten Seite eingebundenen Vorschaubilds, aus den vier Ausführungsvarianten: „Linkes Startbrett, Oberbrett mit Längsradius, unteres Konstruktionsbrett oder rechtes Abschlussbrett“. Beim Anklicken des ersten Vorschaubilds wechselt die Dialogbox je nach Klick auf die vorherige oder nächste Brettkonstruktion.

Die Vorgaben der Dialogbox kann man überschreiben. Für weitere Details lässt sich der Schaltknopf

„Auf Grenzen zoomen“ aktivieren.

Lm: Brettbreite

D1: Brettdicke

D2: Nuttiefe (D $\frac{1}{2}$ empfohlen)

RU1: Längsradius

KZ: Vollholz Kurzbezeichnung

ScA: Schraffurabstand

ScW: Schraffurwinkel

Die hinterlegte Layerstruktur bezieht sich auf die im Tischlerhandwerk gültige DIN 919 „Technische Zeichnungen – Holzverarbeitung – Grundlagen“. Auch die benutzen Schraffurmuster erfüllen diese Vorgaben nach DIN. Felicitas Ribbrock/ra ◀

Programm: FR_BV_UESRU.LSP

Funktion: überschobene Schalung mit gerundetem Oberbrett

Autorin: Felicitas Ribbrock

Lauffähig ab: AutoCAD 2023

Bezug: online